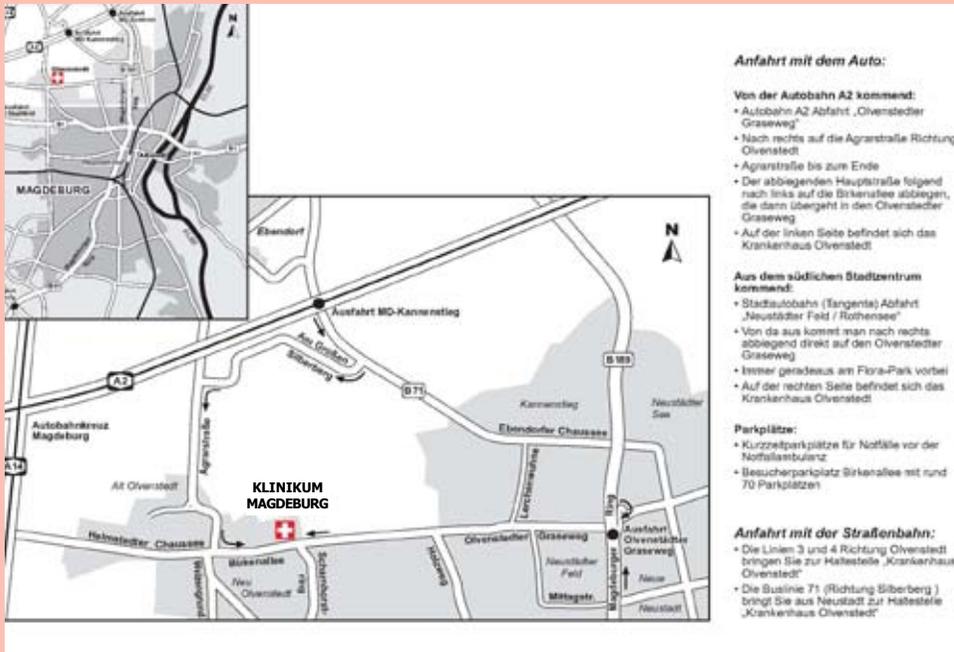


Anfahrtsbeschreibungen:

Klinikum Magdeburg; Birkenallee 34; 39130 Magdeburg



Zukunftskongress

Mutter-Kind-Behandlung in Deutschland



Gesellschaftshaus; Schönebecker Str. 129; 39104 Magdeburg

Erreichbarkeit per PKW:

-von A2 oder A14 auf „Magdeburger Ring“ in Richtung „Zentrum“

-von „Magdeburger Ring“ in Richtung „Buckau“ bzw. „Messe“

-Parkmöglichkeiten am „AMO“ (Erich-Weinert-Straße), Benediktiner Straße, Porsestraße, Sternbrücke (Zufahrt von Steubenallee), Hammersteinweg (zu empfehlen)

-Möglichkeit des Haltens direkt vor dem Haupteingang des Hauses möglich.

- **Straßenbahn:**
mit den Linien 8 (ab Hauptbahnhof) oder 2 bis Haltestelle „AMO/Steubenallee“



Psychische Erkrankungen nach der Geburt

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

durch die Einführung eines neuen Entgeltsystems befindet sich die psychiatrische Versorgung im Wandel. Die ausreichende Behandlung postpartaler Erkrankungen bei Mutter und Kind stellt fachlich, gesellschaftlich und ökonomisch eine besondere Herausforderung dar. Welche Bedürfnisse haben psychisch kranke Mütter? Wie lässt sich die Prävention für das Kind verbessern? Welche Versorgungskonzepte sind zukünftig erforderlich? Welche Veränderungen kommen auf die Mutter-Kind-Einheiten zu?

Werden die notwendigen Therapien weiterhin finanzierbar sein?

Diese und andere Fragen werden im **Zukunftskongress Mutter-Kind-Behandlung in Deutschland** vom 25.02. bis zum 27.02.2010 in Magdeburg erörtert.

Vier renommierte Mutter-Kind-Behandlungszentren haben sich zusammen geschlossen, die diesjährige Tagung der deutschsprachigen Mutter-Kind-Einheiten in Kooperation mit der Marce-Gesellschaft und dem Gender-Referat der DGPPN auszurichten. Die Gemeinschaft zweier Abteilungspsychiatrien, eines psychiatrischen Fachkrankenhauses und einer Universitätspsychiatrie, in öffentlich-gemeinnütziger oder privater Hand, ist ein Abbild derzeitiger Versorgungsstrukturen in der Bundesrepublik und verdeutlicht das gemeinsame Interesse zum Wohle der Betroffenen. In verschiedenen Workshops und Vorträgen wird vom 25.02. bis zum 27.02.2010 die Zukunft der Mutter-Kind-Behandlung in Deutschland aus unterschiedlichen Blickrichtungen beleuchtet. Am 27.02.2010 bieten die Mitarbeiter der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH unterstützt durch erfahrene Mutter-Kind-Behandler und spezifische Fachkompetenzen der Region unentgeltlich offene Workshops für betroffene Mütter und Interessierte an.

Die multiprofessionellen Teams der Mutter-Kind-Stationen im deutschsprachigen Bereich sind herzlich zu der Tagung eingeladen. Wir freuen uns über Ihr Kommen! Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung bis zum 10.02.2010 vor.

Die Veranstaltung findet unter der Schirmherrschaft von Frau B. Bröcker, Staatssekretärin im Ministerium für Gesundheit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt, statt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. C. Hornstein
Funktionsbereichsleiterin
Leiterin der Mutter-Kind-Station
Psychiatrisches Zentrum Nordbaden
Wiesloch

Dr. phil. C. Reck
Leitende Psychologin
Mutter-Kind-Projekt Heidelberg
Klinik für Allgemeine Psychiatrie
Universität Heidelberg

Dr. med. R. von Einsiedel
Chefärztin
Asklepiosklinik
für Psychische Gesundheit Langen
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie

Priv. – Doz. Dr. med. W. Jordan, uHCM
Chefarzt
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH
Georg-August-Universität Göttingen

5. Führerschein für Eltern
– Der Eltern-Orientierungs-Markt
Familienhaus Magdeburg e. V.
S. Mahlo
Gemeindenaher Psychiatrie Magdeburg-Olvenstedt e. V.
A. Nocon, H. Dib, M. König
Soziotherapie und sozialrechtliche Aspekte
K. Wittkamp, D. Haberland
AWO Kreisverband Magdeburg e. V.

16:00 Uhr

Ende der Tagung

Wir bedanken uns bei folgenden Firmen für die freundliche Unterstützung

- AstraZeneca GmbH
- Janssen-Cilag GmbH
- Lilly GmbH
- Lundbeck GmbH
- Pfizer Pharma GmbH
- Wyeth Pharma GmbH

Ich nehme an folgenden Veranstaltungen teil:

Tag	Veranstaltung	Bitte ankreuzen! Workshop-Nr ergänzen um erste und zweite Wahl
Donnerstag	Workshops	<input type="checkbox"/> 1. Wahl <input type="checkbox"/> 2. Wahl
Freitag	Vorträge	<input type="checkbox"/>
	Stadtrundfahrt u. Stadtführung (5€/Person)	<input type="checkbox"/>
	Gemütliches Beisammensein für Ref./Workshopleiter (Rayonhaus)	<input type="checkbox"/>
Samstag	Vorträge	<input type="checkbox"/>
	Offene Workshops	<input type="checkbox"/> 1. Wahl <input type="checkbox"/> 2. Wahl

Weiterführung Programm Freitag, 26.02.2010

- 16:15 Uhr Stadtrundfahrt und Stadtführung mit der Straßenbahn
(nach Voranmeldung, ca. 2 h, 5 €/Person)
- 19:00 Uhr Gemütliches Beisammensein der Referenten und Workshopleiter im Rayonhaus

Samstag, 27.02.2010

**KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH,
Birkenallee 34**

- 8:30 Uhr Registrierung
- 9:00 Uhr Sinnvolle Netzwerke in der Mutter-Kind-Behandlung
Dr. P. Trautmann-Villalba
- 9:30 Uhr Umsetzung von Kooperationen und Netzwerkbildung in einer Großstadt
U. Fürstenberg
- 10:00 Uhr Chancen und Risiken einer Institutionellen Vernetzung
Dr. h. c. H-D. Dammering, Geschäftsführer Kinderförderwerk Magdeburg e. V.
- 10:30 Uhr Pause
- 11:00 Uhr Interaktionszentrierte Mutter-Kind-Behandlung bei schizophrenen Psychosen post partum
Dr. R. von Einsiedel
- 11:30 Uhr Das Magdeburger Konzept der integrativen Mutter-Kind-Behandlung
Dr. A. Heinemann, N. Curio
- 12:00 Uhr Die Eltern-AG
Prof. Dr. M. Armbruster
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 14:00 Uhr Parallelworkshops für betroffene Eltern und Interessierte
1. Behandlungsmöglichkeiten der Wochenbettdepression
N. Curio, Dr. Heinemann, A. Bähringer
 2. Medikamentöse Behandlung psychischer Störungen in Schwangerschaft und Stillzeit
PD Dr. W. Jordan, Dr. M. Kuske
 3. Spielräume – Ergo- und Körpertherapie in der Mutter-Kind-Behandlung
H. Dib, A. Nocon, S. Schröder
 4. Geburtsvorbereitung
Familienhebammen Magdeburg

Partnerlogos:



Wissenschaftliche Leitung:

Priv. – Doz. Dr. med. W. Jordan
Dr. med. C. Hornstein
Dr. phil. C. Reck
Dr. med. R. von Einsiedel

Referenten und Workshopleiter:

Prof. Dr. sc. hum. M. M. Armbruster
Professor für Pädagogische Psychologie
Fachhochschule Magdeburg-Stendal,
Mitbegründer Magdeburger Akademie für Praxisorientierte Psychologie
(MAPP e. V.), Projektleiter ELTERN-AG

A. Bähringer
Krankenschwester der Mutter-Kind-Einheit
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH

U. Bielau
Familienhebamme Magdeburg

N. Bopp
Gesundheits- und Krankenpflegerin, Selbsthilfegruppenleiterin
Psychiatrisches Zentrum Nordbaden, Wiesloch

Referenten und Workshopleiter

E. Buschmann MBS-Koordinatorin (= Mobiles Bezugspersonensystem), Koordinatorin Mama-Care-Netzwerk Klinik für Allgemeine Psychiatrie Universität Heidelberg		Grußworte Dr. A. Brakmann, Geschäftsführer KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH
N. Curio Dipl.-Psychologin, Psychotherapeutin der Mutter-Kind-Einheit Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH		Dr. L. Trümper, Oberbürgermeister Stadt Magdeburg
Dr. h. c. H-D. Dammering Geschäftsführer und pädagogischer Leiter Kinderförderwerk Magdeburg e. V.		B. Bröcker, Staatssekretärin Ministerium für Gesundheit und Soziales des Landes Sachsen- Anhalt, Schirmherrin der Tagung
H. Dib Leitende Ergotherapeutin Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH	9:30 Uhr	Zukunft für Mutter-Kind-Behandlung – Eine Einführung in die Thematik
Dr. med. R. von Einsiedel Chefärztin Asklepios Klinik für Psychische Gesundheit Langen Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	9:45 Uhr	PD Dr. W. Jordan Mutter-Kind-Behandlung in Deutschland
N. Freerksen Kunsttherapeutin, Klinik für Psychiatrie u. Psychotherapie–Psychosomatik Klinikum Frankfurt Höchst GmbH	10:15 Uhr	Dr. C. Hornstein, Dr. C. Reck Aktuelle Erhebungen zur Versorgungslage und Finanzierung von Mutter-Kind-Einheiten in Deutschland
Prof. Dr. med. A. von Gontard Ärztlicher Direktor Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie Universitätsklinikum des Saarlandes	10:30 Uhr	Dr. C. Hornstein, PD Dr. W. Jordan
Priv. – Doz. Dr. med. M. Grube Chefarzt Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie – Psychosomatik Klinikum Frankfurt Höchst GmbH	10:45 Uhr	Pause
U. Fürstenberg Oberärztin, Leiterin Mutter-Kind-Einheit Klinik für Neurologie, Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik St. Josef-Krankenhaus Berlin-Weißensee	11:00 Uhr	Mutter-Kind-Behandlung als gesellschaftlicher Auftrag N.N., Ministerium für Gesundheit und Soziales LSA
D. Haberland Dipl.-Sozialpädagogin Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH	11:30 Uhr	Sichert das neue Entgeltsystem die Mutter-Kind-Behandlung aus Sicht der Behandler? Dr. I. Hauth, BDK
Dr. med. E. Hammerstein Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Kindes- und Jugendalters Universitätsklinikum Leipzig	12:00 Uhr	Die Notwendigkeit des Einbezugs des Kindes bei mütterlicher psychischer Erkrankung nach der Geburt: Behandlung und Vorbeugung Dr. B. Ramsauer
Dr. med. I. Hauth Ärztliche Direktorin Klinik für Neurologie, Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik St. Josef-Krankenhaus Berlin-Weißensee, Vorsitzende der Bundesdirektorenkonferenz	12:45 Uhr	Mittagspause
Dr. med. A. Heinemann Oberarzt, Leiter Magdeburger Mutter-Kind-Einheit Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH	13:45 Uhr	Die Bedeutung präventiver Hilfen in der Arbeit mit psychisch kranken Eltern und ihren Kindern S. Staets
Dr. med. C. Hornstein Funktionsbereichsleiterin, Leiterin der Mutter-Kind-Station Psychiatrisches Zentrum Nordbaden, Wiesloch, Vorstand Marcé-Gesellschaft	14:15 Uhr	Neue Perspektiven der Säuglings- und Kleinkindpsychiatrie Prof. Dr. A. von Gontard
	15:00 Uhr	Pause
	15:30 Uhr	Kunsttherapeutische Techniken zur Förderung der Bindung zwischen Mutter und Kind PD Dr. M. Grube, N. Freerksen
	16:00 Uhr	Tagungsende (siehe Rahmenprogramm)

Programm

**Donnerstag, 25.02.2010 KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH,
Birkenallee 34**

- 15:00 Uhr Registrierung, Begrüßungsimbiss
15:30 Uhr Begrüßung
PD Dr. W. Jordan, Chefarzt
16:00 Uhr Parallel-Workshops
„Zukunft für Mutter-Kind-Behandlung“
1. Selbsthilfe
E. Buschmann, I. Meyer-Bremen, N. Bopp
 2. Körperorientierte Psychotherapie
K. Morlinghaus
 3. Stationäre Mutter-Kind-Behandlung in Modulen
Dr. S. Wortmann-Fleischer, Dr. R. von Einsiedel
 4. Frühmanifestation psychiatrischer Störungen
bei Säuglingen, Kleinkindern und im Vorschul-
alter und deren Zusammenhang mit psychi-
schen Erkrankungen der Eltern
Dr. M. Kroll, Dr. E. Hammerstein
 5. Prävention in der Arbeit mit psychisch kranken
Eltern und ihren Kindern
S. Staets, E. Wirmann
 6. Babymassage
A. Nocon
- 18:00 Uhr Abschließende Plenardiskussion
18:30 Uhr „Magdeburger Impressionen“
PD Dr. W. Jordan
19:00 Uhr Ende des ersten Tages

Freitag, 26.02.2010 Gesellschaftshaus, Schönebecker Str. 129

- 8:15 Uhr Registrierung
9:00 Uhr Begrüßung

Ein Begrüßungsmärchen
PD Dr. W. Jordan, Chefarzt Klinik für Psychiatrie und
Psychotherapie, KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH

Referenten und Workshopleiter:

- Priv. – Doz. Dr. med. W. Jordan, uHCM
Chefarzt
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH,
Lehrbeauftragter Georg-August-Universität Göttingen
- Dr. med. M. Kroll
Funktionsoberarzt, Leiter Abteilung Kinderpsychiatrie
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Kindes-
und Jugendalters Universitätsklinikum Leipzig
- M. König
Dipl.-Sozialpädagogin, Familientherapeutin
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH
- Dr. rer. nat. M. Kuske
Chemiker
Geschäftseinheit Zentrales Nervensystem, AstraZeneca
- S. Mahlo
Dipl.-Sozialpädagogin, Familientherapeutin
Familienhaus Magdeburg e. V.
- I. Meyer-Bremen
Selbsthilfegruppenleiterin „Zwickmühle“
Universitätsklinikum Heidelberg
- K. Morlinghaus
Bewegungstherapeutin, körperorientierte Psychotherapie und Tanztherapie
Klinik für Allgemeine Psychiatrie Universität Heidelberg
- N. N.
Ministerium für Gesundheit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt
- A. Nocon
Leitende Physiotherapeutin
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH
- Dr. phil. B. Ramsauer
Dipl.-Psychologin, Leiterin der Forschungsgruppe Babys und Kleinkinder
psychisch kranker Eltern, Tagesklinik und Ambulanz für psychisch kranke
Eltern mit Babys und Kleinkindern Klinik und Poliklinik für Psychiatrie des
Kindes- und Jugendalters Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
- Dr. phil. C. Reck
Leitende Psychologin, Mutter-Kind-Projekt Heidelberg
Klinik für Allgemeine Psychiatrie Universität Heidelberg
- S. Schröder
Ergotherapeut
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH
- S. Staets
Dipl.-Sozialpädagogin, Familientherapeutin
Begründerin von „Kipkel“ (Präventionskonzept Kinder psychisch kranker Eltern)
- Dr. lic. psic. P. Trautmann-Villalba
Zentrum für seelische Gesundheit Klinikum Stuttgart,
Vorstand Marcé-Gesellschaft

Referenten und Workshopleiter:

Dr. med. S. Wortmann-Fleischer

Praxis ZNS-Stadtmitte, Mannheim

K. Wittkamp

Dipl.-Sozialpädagogin

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH

E. Wirmann

Dipl.-Sozialarbeiterin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
Videogestützte Entwicklungspsychologische Beratung für
psychisch kranke Mütter/Väter mit Kindern von 0-3 Jahren
Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Düsseldorf

Örtliches Organisationskomitee:

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
am KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH:

Dipl.-Psych. N. Curio, Psychotherapeutin der Mutter-Kind-Einheit

Dr. W. Groscheck, Ltd. Psychologin der Klinik

Dr. Heinemann, Oberarzt der Klinik und der Mutter-Kind-Einheit

Priv. – Doz. Dr. W. Jordan, Chefarzt der Klinik

Fr. U. Reppin, Chefsekretärin

Allgemeine Informationen

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir empfehlen Ihnen eine baldige Anmeldung für die Teilnahme am gewünschten Workshop. Die Vergabe erfolgt entsprechend dem Eingangsdatum.

Wir bitten um **Anmeldung über das Chefarztsekretariat bis spätestens 10.02.2010.**

Die Anmeldung ist auch per e-Mail möglich. Nach Überweisung des Tagungsbeitrages erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

Chefsekretärin Ute Reppin

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH

Birkenallee 34

39130 Magdeburg

Tel.: 0049-391 / 7913401

Fax: 0049-391 / 7913403

E-Mail: ute.reppin@klinikum-magdeburg.de

Veranstaltungsorte

25.02.10: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, KLINIKUM
MAGDEBURG gGmbH, Birkenallee 34, 39130 Magdeburg

26.02.10 Gartensaal im Gesellschaftshaus am Klosterberggarten,
Schönebecker Str. 129, 39104 Magdeburg

27.02.10 Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, KLINIKUM
MAGDEBURG gGmbH, Birkenallee 34, 39130 Magdeburg



Zertifizierung

Die Weiterbildungsveranstaltung ist von der Ärztekammer Sachsen-Anhalt mit 14 Punkten anerkannt.

Teilnahmegebühr

Die Tagungsgebühren beinhalten die Teilnahme an den Veranstaltungen, Tagungsgetränke, einen Begrüßungsimbiss am Donnerstag, ein Mittagessen und Gebäck am Freitag sowie ein Snack am Samstag.

Tageskarten	
Donnerstag	40 €
Freitag	70 €
Samstag	40 €
Gesamtkarte	135 €

Studenten und Auszubildende bezahlen die Hälfte.

Die Teilnahme an den Parallelworkshops am Samstagnachmittag ist kostenfrei.

Tagungsbeitrag

Überweisen Sie bitte unter Angabe des Verwendungszweckes auf das Konto:

Kontoinhaber: KLINIKUM MAGDEBURG

Kreditinstitut: Bank für Sozialwirtschaft

Bankleitzahl: 810 20 500

Konto: 940 7000

Verw.-zweck: 37 44 23 Mutter-Kind-Kongress PSYCH